



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Matthäus 18, 15-20

*Wenn dein Bruder auf dich hört,  
so hast du ihn zurückgewonnen*

In jener Zeit sprach Jesus zu  
seinen Jüngern:

Wenn dein Bruder sündigt,  
dann geh zu ihm und weise ihn  
unter vier Augen zurecht. Hört  
er auf dich, so hast du deinen  
Bruder zurückgewonnen.

Hört er aber nicht auf dich,  
dann nimm einen oder zwei  
Männer mit, denn jede Sache  
muss durch die Aussage von  
zwei oder drei Zeugen ent-  
schieden werden.

Hört er auch auf sie nicht, dann  
sag es der Gemeinde. Hört er  
aber auch auf die Gemeinde  
nicht, dann sei er für dich wie  
ein Heide oder ein Zöllner.

Amen, ich sage euch: Alles,  
was ihr auf Erden binden wer-  
det, das wird auch im Himmel  
gebunden sein, und alles, was  
ihr auf Erden lösen werdet, das  
wird auch im Himmel gelöst  
sein.

Weiter sage ich euch: Alles,  
was zwei von euch auf Erden  
gemeinsam erbitten, werden  
sie von meinem himmlischen  
Vater erhalten.

Denn wo zwei oder drei in mei-  
nem Namen versammelt sind,  
da bin ich mitten unter ihnen.

### FIRMUNG

#### Welcome back in der Frauenbergkirche

An diesem Sonntag, 10. Septem-  
ber, treffen sich alle Jugendlichen  
aus der Seelsorgeeinheit, die sich  
auf die Firmung vorbereiten, zu  
einem „welcome-back“-Gottes-  
dienst um 18.00 Uhr in der Frauen-  
bergkirche. Nach den Ferien wird  
mit diesem Gottesdienst der Wald-  
seer Firmweg fortgesetzt.

#### Firmtermin: 29. Oktober

Das Ziel, die Firmung, rückt nun  
in greifbare Nähe. Am Sonntag,  
29. Oktober, wird Offizial Thomas  
Weißhaar rund 100 Jugendlichen  
aus der Seelsorgeeinheit Bad  
Waldsee in zwei Gottesdiensten  
das Sakrament der Firmung spen-  
den.

### WORT ZUM SONNTAG



Kerzen können nicht beten. Schon gar nicht für jemanden. Aber sie sind ein Zeichen dafür, dass jemand an Gott denkt, die Nähe Gottes sucht – auch ohne Worte.  
Foto: Carina Sproll

*Stammeln an der Grenze. Be-  
ten wir zu eloquent im Gottes-  
dienst? Ist das Fürbitt-Gebet  
Verlängerung der Predigt, Aus-  
lagerung von deren Restgedan-  
ken oder hat Beten ein eigenes  
Recht, eine eigene not-wenden-  
de Diktion?*

#### Wie beten?

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,**

das Sonntagsevangelium und  
da vor allem die letzten Ver-  
se davon reißen die Thematik  
„Gebet“ an und auf. Manchmal  
frage ich mich, ob wir dem Ge-  
bet eigentlich wirklich etwas  
zutrauen. Experimente wie dies-  
es zeigen etwas Kraftvolles:  
200 Menschen versammeln  
sich unter Anleitung in einem  
Raum in einer Stadt. Sie den-  
ken gemeinsam konzentriert  
15 Minuten lang an eine der  
Leitung bekannte kranke Fami-  
lie in einer anderen Stadt. Die  
Familie weiß nichts davon. An-  
schließend rufen sie die Fami-  
lie an und fragen, wie es ihnen  
geht. Sie ist erstaunt und be-  
richtet, sie hätten plötzlich mit-  
ten im Abendbrot aufgehört zu  
essen, als seien sie schon satt.  
Dabei hatten sie sich grade  
erst hingesetzt.

Ich hab von diesem Experi-  
ment im Pastoralteam erzählt  
und wir haben daraufhin in-  
tensiv über unsere Fürbitten in  
den Gottesdiensten diskutiert.  
Wie allgemein sie oft formu-  
liert werden, wie gedankenlos  
manchmal der Antwortruf da-  
herkommt, wie schwer wir uns  
tun, Aktualität hineinzulegen,  
ohne allzu moralisch aufzutre-  
ten, wie sie oft an den Leuten  
vorbeirauschen, wie oft schon  
nebenher das Lied für die Ga-  
benbereitung aufgeschlagen  
wird, weil es der Organist zu  
früh anzeigt. Und noch einmal  
die Frage: Trauen wir dem Ge-  
bet eigentlich etwas zu.

Schauen wir auf die konkrete  
Praxis, das Fürbittgebet im  
Gottesdienst. Da denken wir  
an andere, von denen wir an-  
nehmen, dass sie unser Gebet  
brauchen und bitten Gott, für  
sie da zu sein. Ob Gott diese  
Erinnerung braucht?

Ich glaube, wir brauchen  
das, wir adressieren unsere  
Ohnmacht himmelwärts, wir  
sagen: Da sind wir am Ende,  
das können wir nicht – und  
nun mach Du, Gott. Und wir  
beziehen uns auf Gottes Welt,  
indem wir sie ihm als verwun-  
dete Schöpfung zeigen und

damit uns als Schöpfungs-  
Bezogene. Diese Geste ist die  
wesentlichste, die ein Christ  
geben kann: Sich selbst im  
Bitten als abhängig und be-  
zogen darzustellen. Sich als  
Kind Gottes zu erleben, dass  
bei voller Lebenskraft zugleich  
angewiesen bleibt. Mehr geht  
nicht, denn Stärke und Demut  
geben sich hier fein paradox  
einträchtig.

Ganz wichtig und hilfreich da-  
bei ist für mich persönlich der  
Moment der Stille. Als Chance  
für wirkliches Gedenken. Zum  
Beispiel im Hochgebet, wenn  
ich eine Pause einlege für die  
Kranken oder die Verstorben-  
en – und jede und jeder kann  
konkrete Menschen hinzu-  
denken. Da spüre ich, dass es  
ganz dicht wird. Und dass wir  
nahe dran sind am Evangeli-  
um Jesu: „Alles, was zwei von  
euch auf Erden gemeinsam er-  
bitten, werden sie von meinem  
himmlischen Vater erhalten.“

Letztlich bleibt es tatsächlich  
ein Stammeln an der Grenze.  
Und ob eloquent oder frei he-  
raus, wie einem der Schnabel  
gewachsen ist, Hauptsache ist  
doch, dass wir beten! Für ein-  
ander und miteinander.

Im Gebet mit Ihnen verbunden  
**Pfr. Stefan Werner**

### ZUM SCHULANFANG

*Gebet für alle, die in der kom-  
menden Woche wieder mit der  
Schule beginnen und vor allem  
für die Erstklässler, die eine  
ganz neue Welt kennenlernen.  
Und selbstverständlich auch für  
alle Eltern und Lehrerinnen und  
Lehrer, alle, die sich zum Wohle  
der Kinder engagieren:*

**Gott, unser Vater!**

**Die Schule beginnt wieder.**

**Und für manche beginnt über-  
haupt das Abenteuer Schule.**

**Leg deine Hand auf jedes un-  
serer Kinder,**

**dass alle nun mit deinem Se-  
gen gut und gerne lernen;**

**dass sie unter deinem Segen  
aufblühen**

**und immer mehr ihre Persön-  
lichkeit entwickeln;**

**dass sie in Gemeinschaft mit  
ihren Eltern,**

**mit den Lehrerinnen und Leh-  
rern und allen, die sie beglei-  
ten**

**ihre Wege gehen können in  
Deinem Frieden.**

**Amen**

#### Fürbitte

*Vor „Gott“ stehen wir ein  
für die von der Habgier zerstörte Natur,  
für das der Gier geopfert Tier,  
für die durch Gewalt und Macht zertretene Würde*

*Vor „Gott“ schreien wir  
mit dem Pelikan in seinem Todeskampf gegen Öl und Korruption  
mit der lebend gehängten Kuh gegen Rohheit und Gewalt  
mit der vollgestopften Ente gegen Fresslust  
und gewissenlose Gaumenfreude*

*Vor „Gott“ vertreten wir klagend  
die abgeschlachteten Wale und Delfine,  
die erschlagenen Robben und Pelztiere,  
die Tiere auf dem unendlichen Weg zu fernen Schlachthöfen*

*Vor „Gott“ rufen wir ins Gedächtnis  
die Tiere haben Würde, haben Rechte  
die Natur ist die Voraussetzung des Lebens  
Mensch ist nur Mensch  
wenn Tiere ihre Würde und ihr Recht haben  
und wenn sich die Natur entfalten kann  
(Anton Rotzetter, aus: Gott, der mich atmen lässt, Herder-Verlag)*

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## EUCCHARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Sa, 9. September

19.00 Uhr: EUCCHARISTIE, St. Peter

### So, 10. September

23. Sonntag im Jahreskreis  
Kollekte – Welttag  
der Kommunikationsmittel

9.30 Uhr: EUCCHARISTIE in St. Peter  
10.00 Uhr: Keine EUCCHARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: Keine EUCCHARISTIE in St. Peter. Dafür herzliche Einladung zur EUCCHARISTIE auf dem Jäckle-Buckel um 15.00 Uhr

15.00 Uhr: EUCCHARISTIE auf dem Jäckle-Buckel, mitgestaltet vom Freundeskreis St. Peter und den Stadtkapellen-Oldies

18.00 Uhr: Welcome-back-Gottesdienst – Firmvorbereitung 2017 – in der Frauenbergkirche

### Mo, 11. September

10.30 Uhr: Schuljahresanfangsgottesdienst der EBS, St. Peter

### Di, 12. September

8.00 Uhr: Schulgottesdienst im Wohnpark am Schloss (5. Klasse – EBS)

9.30 Uhr: EUCCHARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

### Mi, 13. September

7.30 Uhr: Kein Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche

## WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

### Sa, 9. September

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 10. September

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Kein Gebet in Mittelurbach

### Mo, 11. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 13. September

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Haslanden

### St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

**Samstag, 9. September**  
Gudrun Ott; Karl Bauer; Kurt Elbs;  
Erwin Neyer; Josefine und Rudolf  
Schellhorn  
19.00 Uhr, St. Peter

19.00 Uhr: EUCCHARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 14. September

9.30 Uhr: EUCCHARISTIE in der Spitalkirche

9.45 Uhr: Einschulungsgottesdienst in der Mensa EBS

### Fr, 15. September

8.30 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst zur Einschulung (Döchtbühl) in St. Peter

9.00 Uhr: EUCCHARISTIE in Steinach

### Sa, 16. September

19.00 Uhr: EUCCHARISTIE in St. Peter

### So, 17. September

23. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr: Keine EUCCHARISTIE in St. Peter

9.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Evangelischen Kirche im Rahmen der Fairen Woche

10.00 Uhr: EUCCHARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCCHARISTIE, St. Peter  
11.00 Uhr: Kinderkirche im Gemeindehaus/Peterskeller

Die Messintentionen  
finden Sie nach  
„Weitere Gottesdienste“

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

### Fr, 15. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Sa, 16. September

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 17. September

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

**Dienstag, 12. September**  
Gudrun Weidenbach; Hugo und  
Otto Hummler  
9.30 Uhr, St. Peter

**Donnerstag, 14. September**  
Pia und Willibald Hafner  
9.30 Uhr, Spitalkirche



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

### So, 10. September

23. Sonntag im Jahreskreis  
Kollekte – Welttag  
der Kommunikationsmittel  
9.00 Uhr: EUCCHARISTIE

### Di, 12. September

Kein Rosenkranzgebet  
Keine EUCCHARISTIE

### Mi, 13. September

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet zum Fatima-Tag

### So, 17. September

24. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: EUCCHARISTIE

## FATIMA

Herzliche Einladung zum Fatima-Rosenkranz am kommenden Mittwoch, 13. September, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Michelwinnaden. Nähere Informationen bei Gabi Geray, Tel. 6958.

## FRAUENBERG

Zur Erinnerung: Während den Sommerferien (bis einschließlich 10. September) ist kein Gottesdienst an den Sonntagen in der Frauenbergkirche!

## FAIRTRADE

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Fair-Trade-Gottesdienst am Sonntag, 17. September, um 9.30 Uhr in der Evangelischen Kirche (daher entfällt der 9.30 Uhr-Gottesdienst in St. Peter).

## Welttag der Kommunikations- mittel

Vielleicht haben Sie es bei der Gottesdienstübersicht gelesen: An diesem Sonntag, 10. September, wird in allen unseren Kirchen die Kollekte im Blick auf den Welttag der Kommunikationsmittel eingesammelt. Eine schöne Gelegenheit, mal wieder an unseren Kirchenanzeiger zu erinnern. Er wird Ihnen allen ja gratis ins Haus geliefert. Zur Deckung der Kosten würden wir uns natürlich über eine Spende freuen. Sie dürfen diese gerne am Sonntag in den Klingelbeutel werfen oder Sie überweisen Ihre Spende auf das Konto der Kirchenpflege Bad Waldsee, Stichwort Kirchenanzeiger, bei der KSK Ravensburg, IBAN DE6765051100062304012



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

### Fr, 8. September

19.00 Uhr: Rosenkranz, Franziskuskapelle

19.30 Uhr: EUCCHARISTIE, Franziskuskapelle

### Sa, 9. September

13.30 Uhr: Hochzeitsmesse Katja Kreuzer geb. Steining und Lukas Kreuzer in der Franziskuskapelle

### So, 10. September

23. Sonntag im Jahreskreis  
Kollekte – Welttag  
der Kommunikationsmittel

10.30 Uhr: EUCCHARISTIE in der Franziskuskapelle

11.45 Uhr: Tauffeier, Franziskuskapelle

### Mo, 11. September

19.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

### Di, 12. September

7.45 Uhr: EUCCHARISTIE in Gaisbeuren

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

### Mi, 13. September

Kein Schülertagesdienst statt.

### Fr, 15. September

9.15 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst, Franziskuskapelle

19.00 Uhr: Rosenkranz in der Franziskuskapelle

19.30 Uhr: EUCCHARISTIE in der Franziskuskapelle

### So, 17. September

10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Franziskuskapelle

zeitgleich „Kinder hören Gottes Wort“ im Gemeindehaus Reute

19.00 Uhr: EUCCHARISTIE in Gaisbeuren

### Reute –

### Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 10. September**  
10.30 Uhr, Franziskuskapelle  
Ida Müller; Maria Gürtler; Kurt Eberle; Herbert Köslers; Maria Schmidberger

**Freitag 15. September**  
19.30 Uhr Franziskuskapelle  
Anton Ortner

Die Messintentionen vom 17. September werden auf den 24. September verlegt, da am 17. September keine EUCCHARISTIE in Reute abgehalten wird.



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

### So, 10. September

23. Sonntag im Jahreskreis  
Kollekte – Welttag  
der Kommunikationsmittel  
9.15 Uhr: EUCCHARISTIE

### Mo, 11. September

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

### Do, 14. September

Keine Eucharistie in Osterhofen

### So, 17. September

24. Sonntag im Jahreskreis  
11.00 Uhr: EUCCHARISTIE – Familiengottesdienst mit Ministranten-Aufnahme, musikalisch gestaltet vom Duo „Klangzeit“ (Marina Bühler, Marcel Härle)

14.30 Uhr: Tauffeier der Familie Julia und Christian Lutz in der Pfarrkirche

## GRABEN

### Morgen ist Patrozinium

In der Marienkapelle in Graben – Kapelle des Monats – wird am morgigen Freitag, 8. September (Mariä Geburt), Patrozinium gefeiert (19.00 Uhr). Eingeladen sind natürlich die Grabener, aber auch Gäste aus ganz Haisterkirch und der Seelsorgeeinheit sind willkommen. (stw)

## ROSENKRANZ

Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, beten wir in der Pfarrkirche Haisterkirch den Rosenkranz in bestimmten Anliegen:

Sonntag, 10. September: in eigenen Anliegen

## DIENTE

Ministranten und  
Lektoren / Kommunionhelfer

**Sonntag, 10. September, 9.15 Uhr**  
M: Celine und Maxime Remensberger, Mattheo und Tabea Bucher, Markus Frick, Annika Zell, Lene Rist, Tom Roth; L.: Robert Banaditsch; KH: Monika Frick

**Sonntag, 17. September, 11.00 Uhr**  
M: alle; L.: Benjamin Hierl; KH: Marianne Ploil

## MINISTRANTEN

Am Freitag, 15. September, um 17.00 Uhr trifft sich nur die Leiterrunde! Es geht darum, die Ministrantenaufnahme abzusprechen und die Mini-Übernachtung vorzubereiten.

## TERMINE ST. PETER



**Beten in der Natur** Normalerweise feiern wir unsere Gottesdienste in den Kirchen, hin und wieder ist es aber auch schön, in der Natur (auf dem Berg bzw. auf einem Buckel) miteinander Messe zu feiern.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst auf den Jäckle-Buckle bei Mittelurbach mit Pfarrer Thomas Bucher an diesem Sonntag, 10. September.

Der Gottesdienst wird vom Freundeskreis St. Peter und den Stadtkapellen-Oldies mitgestaltet (15.00 Uhr). Archivbild (2015): Markus Lorinser

### Sonntag, 10. September

Herzliche Einladung zum Gottesdienst auf den Jäckle-Buckle (15.00 Uhr). Siehe Meldung oben.

### Montag, 11. September

Herzliche Einladung zum Erzählcafé um 15.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum.

### Dienstag, 12. September

Der Freizeittreff trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

### Mittwoch, 13. September

Die Hospizgruppe trifft sich in der Rosmaringasse 12.

### Donnerstag, 14. September

Der Kirchenchor probt wieder nach den Ferien um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

### Freitag, 15. September

Auch für die Chorwürger beginnen wieder die Proben nach den Sommerferien. Treff um 15.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

## KAPELLE DES MONATS



### Hittisweiler im Oktober

Wie schon mehrfach berichtet, stellt der Kirchengemeinderat Haisterkirch jeden Monat eine der acht schönen Kapellen des Haistergaus in den Mittelpunkt. In diesem September ist das die Marienkapelle in Graben (siehe Extrameldung auf S. 2). Im Oktober ist die Kapelle in Hittisweiler „Kapelle des Monats“. Als äußeres Zeichen dafür weht den ganzen Monat über eine grüne Fahne neben besagter Kapelle. In der Kapelle finden die Besucher dann Impulse, Gebete und Texte zu einem bestimmten Thema. Im November ist die Kapelle in Hittelkofen und im Dezember die Kapelle in Ehrensberg „Kapelle des Monats“. Die Kapellen sind tagsüber geöffnet und laden zu einem Besuch und zum Verweilen und Ausruhen ein.

Die weitere Reihenfolge ist auf einem in den Kapellen ausliegenden Flyer genannt, aus dem die hier abgebildete Abbildung stammt.

Grafik (Ausschnitt aus dem Flyer): Mirjam Koch

## KUCHENVERKAUF

Die Ministranten von St. Peter verkaufen an diesem Sonntag, 10. September, nach den Gottesdiensten Kuchen auf dem Kirchplatz. Der Erlös ist für die Minikasse bestimmt.

## PFARRBÜRO

Das Pfarrbüro St. Peter ist vom 11. September bis 15. September am Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Nach dem Urlaub des Pastoralteams genießt auch die Pfarrsekretärin ihre wohlverdiente Auszeit. In dringenden Anfragen bitte die Durchwahl der Pfarrer benutzen oder per Mail eine Nachricht hinterlassen.

## KLEIDERSTUBE

Die kirchliche Kleiderstube im Dachsweg ist noch in der wohlverdienten Sommerpause (bis 10. September).

## KIRCHENCHOR

Am kommenden Mittwoch, 13. September, beginnt der Kirchenchor Michelwinnaden wieder mit den Proben (20.00 Uhr, Pfarrhaus / Proberaum). Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen.

## KRABELGRUPPE

Nach den Sommerferien geht es wieder los. Wir freuen uns immer über neue Gesichter - kommt einfach vorbei und singt, spielt und krabbelt mit. Treffpunkt ist wöchentlich um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes in Haisterkirch.



**Diese Kirchentüre** muss im Oktober und im November jeweils eine Woche geschlossen bleiben. Der Grund: Es werden im Innern der Haisterkircher Pfarrkirche Holzschutzarbeiten (unter anderem eine Begasung) durchgeführt, wodurch ein Besuch der Kirche nicht möglich ist.

Baustelle Kirche – wenn man diesen Begriff hört, kommen einem verschiedene Gedanken – zu wenig Pfarrer, Kirchenaustritte, zurückgehende Kirchenbesucher ...

Aber natürlich denken wir auch an die herkömmliche Baustelle, bei der ein Gebäude gebaut, renoviert oder saniert wird. Eine Innen-Renovierung der Pfarrkirche St. Johannes Baptist steht im Jahr 2018 an. Schon in diesem Jahr gibt es Vorarbeiten dazu. Ab 9. Oktober wird eine Begasung zur Schädlingsbekämpfung durchgeführt und ab 6. November ist die Kirche nochmals wegen Holzschutzarbeiten am Dachstuhl und im Turm komplett geschlossen. Die Arbeiten dauern jeweils von Montag bis Samstag, so dass der Gottesdienst am darauffolgenden Sonntag wieder in der Kirche gefeiert werden kann.

Gleich nach dem diesjährigen Gemeindefest (8. Oktober) werden schon verschiedene Gemälde und Figuren aus der Kirche genommen und es wird im Jugendraum mit der Restaurierung begonnen. Nach der Erstkommunion im April 2018 geht es dann richtig los. Der gesamte Innenraum – die Wände, die Gemälde, der Altar ... soll renoviert und restauriert werden. Die Kirche ist dann bis mindestens Oktober komplett geschlossen. Die Sonntagsgottesdienste sind in dieser Zeit im Pfarrsaal geplant. Umso schöner ist es dann, wenn die Kirche dann nach Abschluss der Arbeiten wieder geöffnet und mit Leben gefüllt wird.

Die zweiflügelige neoromanische Holztüre von 1885 zeigt links die Heilige Elisabeth und rechts den Heiligen Zacharias, die Eltern von Johannes dem Täufer, dem die Haisterkircher Pfarrkirche geweiht ist.

stw/RR-Archivbild: Josef Zell

## KGR

**Sitzung des Kirchengemeinderates Reute-Gaisbeuren:**

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates am kommenden Mittwoch, 13. September, ab 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Reute. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Punkte: Kirchenrenovation, Kindergarten Personalanlagen, Gut-Betha-Jubiläum.

## GLOBAL

**Erinnerung: Kuchenspenden erwünscht** für den Künstlermarkt am 16. September und 17. September im Entenmoos. Näheres bei Brigitte Kaiser von GLOBAL (Tel. 2541).

## SE-Surfen

Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen: Da gibt es viel zu entdecken.

## DIÖZESE

### Wallfahrt zu Bruder Klaus

Im November bietet die Diözese eine zweitägige Wallfahrt zum Heiligen Bruder Klaus nach Flüeli an, der vor 600 Jahren geboren wurde.

#### Der Ablauf

**Samstag, 4. November:** Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Nach der Ankunft in Einsiedeln:

**Ab 9.45 Uhr:** Beichtgelegenheit

**10.25 Uhr:** Feierlicher Einzugs

**10.30 Uhr:** Begrüßungsandacht in der Basilika

**ab 11.15 Uhr:** Mittagessen

**12.45 Uhr:** Abfahrt für Fußwallfahrer

**14.00 Uhr:** Abfahrt für alle Wallfahrer

**16.00 Uhr:** Gottesdienst in Sachseln

**18.30 Uhr:** Abendessen im jeweiligen Hotel

**20.30 Uhr:** Lichterprozession

**21.30 Uhr:** Stille Anbetung

### Sonntag, 5. November

**ab 7.30 Uhr** Möglichkeit zum Frühstück im jeweiligen Hotel. Anschließend Zeit zur freien Verfügung mit verschiedenen Angeboten

**11.00 Uhr:** Mittagessen

**13.00 Uhr:** Wallfahrtsgottesdienst in der Pfarrkirche in Sachseln mit Weibbischof Thomas Maria Renz.

Anschließend Rückfahrt der Busse. Kosten: € 178,- für VKL-Mitglieder, € 193,- für Nicht-Mitglieder, € 90,- für Kinder und Studenten, Zuschlag für Einzelzimmer € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf. Leistungen: Im Preis eingeschlossen sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Mittagessen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss, 6. Oktober, bekanntgegeben.

**Anmeldung und Information bei:** Verband Katholisches Landvolk (VKL), Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791-118 /-176, Fax: 0711 9791-152; E-Mail: vkl@landvolk.de

## MEDITATION

Die monatlichen Meditationen in der Tradition des Herzensgebets beginnen nach der Sommerpause wieder. Erstmals wieder am kommenden Montag, 11. September, um 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Sie finden jeden zweiten Montag im Monat statt. Nach einer kurzen Körper- und Atemübung und einem Impuls sitzen wir zweimal 20 Minuten in der Stille, unterbrochen durch meditatives Gehen. Es sind keine speziellen Voraussetzungen erforderlich. Auch neue Interessierte sind willkommen. Infos bei Margarita Walther, Tel. 1314.

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 8. September

18.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters (wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit).

Samstag, 9. September

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, 7. September

Kol. 1,9-14. / Ps. 98 (97), 2-3ab.3cd-4.5-6. / Lk. 5,1-11.

Freitag, 8. September

Mich. 5,1-4a. / Ps. 13 (12), 6ab.6cd. / Mt. 1,1-16.18-23.

Samstag, 9. September

Kol. 1,21-23. / Ps. 54 (53), 3-4.6.8. / Lk. 6,1-5.

Sonntag, 10. September

Ez. 33,7-9. / Ps. 95 (94), 1-2.6-7abc.7d-9. / Röm. 13,8-10. / Mt. 18,15-20.

Montag, 11. September

Kol. 1,24-29.2,1-3. / Ps. 62 (61), 6-7.8-9. / Lk. 6,6-11.

Dienstag, 12. September

Kol. 2,6-15. / Ps. 145 (144), 1-2.8-9.10-11. / Lk. 6,12-19.

Mittwoch, 13. September

Kol. 3,1-11. / Ps. 145 (144), 2-3.10-11.12-13ab. / Lk. 6,20-26.

Donnerstag, 14. September

Num. 21,4-9. / Ps. 78 (77), 1-2.34-35.36-37.38ab.39. / Joh. 3,13-17.

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, 7. 9.: Numeri 14,39-45

Freitag: Numeri 17,16-26

Samstag: Numeri 20,1-13

Sonntag: Psalm 119,57-64

Montag: Numeri 20,22-29

Dienstag: Numeri 21,4-9

Mittwoch: Numeri 21,21-35

Donnerstag: Numeri 22,1-20

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Kur & Reha  
Seelsorge

Montag, 11. September, 19.30 Uhr

Therme, Vortragsraum, Kurseelsorgekino: „Birnenkuchen mit Lavendel“; Frankreich 2015; 97 Min. Zum Inhalt: Eine verwitwete Französin kümmert sich seit dem Tod ihres Mannes mit wenig Erfolg um ihren Birnenhof in der Provence. Abgelenkt, fährt sie mit dem Auto auch noch einen Mann an, der sich als eigen, überaus ehrlich, ordentlich und hilfreich erweist. Pierre hat das Asperger-Syndrom, eine Form des Autismus. Der hypersensible Mann und die Witwe profitieren voneinander und lernen die Eigenheiten des jeweils anderen schätzen. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Dienstag, 12. September, 19.30 Uhr

Hofgartenklinik, Säulenhalle: „Gespräch über Gott und die Welt“. Der Duft von frischem Gras, einer blühenden Rose oder die Berührung mit einer Brennessel, das alles hat eine Wirkung. Betrachte die Welt vor deinen Füßen! Lass dich ein auf eine Begegnung mit verschiedenen Pflanzen, erfahre etwas über ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Leitung: Adelheid Vögel; Mitarbeiterin der Kurseelsorge.

Mittwoch, 13. September, 19.30 Uhr

Maximilianbad, Hauskapelle: Abendmeditation mit Kurseelsorgerin Pfarrerin Verena Engels.

Mittwoch, 13. September, 20.00 Uhr

Maximilianbad, Kapelle: Thema-Abend mit Spielszenen „Gesunder Trotz und Eigensinn“. Leitung: Kurseelsorgerin Pfarrerin Verena Engels

## Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

### Sa, 9. September

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

### So, 10. September

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

### Mo, 11. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 13. September

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Do, 14. September

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

### Fr, 15. September

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

### Sa, 16. September

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee Therme

### So, 17. September

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus



Kurseelsorge: [www.kurseelsorge-bw.de](http://www.kurseelsorge-bw.de)  
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12  
[egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)  
Pfarrerin Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22  
[verena.engels@elkw.de](mailto:verena.engels@elkw.de)

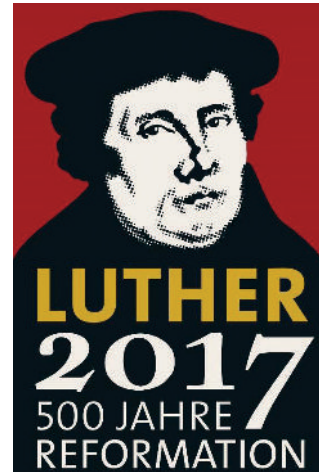


## SEENEMA

### Filmreihe zum Reformations-Jubiläum

Im Rahmen der ökumenisch verantworteten Veranstaltungen wird das Waldseer Kino „seene-ma“ eine Filmreihe zum Thema Reformation ins Programm nehmen. Die Filmreihe ist zu sehen in der Zeit vom 9. bis zum 24. September. Folgende Filme sind vorgesehen:

„Storm und der verbotene Brief“ – ein abenteuerlicher Familienfilm, der zur Zeit der Reformation spielt. Zum Inhalt: Der 12-jährige Storm (Davy Gomez) lebt im Antwerpen des Jahres 1521. Es sind die ersten Jahre der Reformation und die Unterstützer von Martin Luthers (Gabriel Boisante) Lehre werden von der katholischen Kirche noch als Ketzer angesehen, betrachtet und verfolgt. Storms Vater Klaas Voeten (Yorick van Wageningen), der Buchdrucker ist, gehört jedoch zu Luthers Anhängern und nutzt seinen Beruf, um dessen verbotene Lehre zu verbreiten. Dann gerät Klaas während des Drucks eines wichtigen Briefes von Martin Luther in die Fänge der Inquisition. Für seinen Sohn Storm, der Hilfe vom zwölfjährigen Waisenmädchen Marieke (Juna de Leeuw) erhält, beginnt ein Wettlauf



gegen die Zeit, wenn er seinen Vater vor dessen Hinrichtung als Ketzer retten will.

Termine: 9./10. September, 14.00 Uhr; 16./17. September, 14.00 Uhr

„Luther“ – der Kinofilm in einer Wiederaufführung

Termine: 15.-17. September, jeweils 16.00 Uhr; 21. September, 19.30 Uhr, mit anschließendem Filmgespräch

„Lond it luck“ – der legendäre Allgäuer Bauernkriegsfilm in einer restaurierten Fassung

Termine: 23. September, 19.00 Uhr, anschließend Filmgespräch mit den Regisseuren Klaus Gietinger und Leo Hiemer; weitere Vorstellungen am 24. September, 18.00 Uhr.

## Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

**Pfarrer Thomas Bucher:** Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner:** Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Diakon Dr. Marcel Görres:** Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@t-online.de](mailto:Marcel.Goerres@t-online.de)  
**Diakon Franz Fluhr:** Tel. 0157/52 69 16 05, [diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de](mailto:diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de)  
**Diakon Klaus Maier:** über Pfarramt: 990 91-0, [klaus\\_maier@outlook.de](mailto:klaus_maier@outlook.de)  
**Pastoralreferent Egon Wieland:** Klosterhof 1, Tel. 404-112, [egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
**Gemeindereferentin Kerstin Ploil:** Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, [kerstin.ploil@drs.de](mailto:kerstin.ploil@drs.de)  
**Gemeindereferentin Sandra Weber:** Klosterhof 1, Tel. 404-116, [Sandra.Weber@drs.de](mailto:Sandra.Weber@drs.de)  
**Pastoralassistent Markus Schuhmacher:** Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0  
Mail: [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de), Fax: 9 90 91-22  
Öffnungszeiten in den Ferien (bis einschließlich Freitag, 8. September): dienstags und donnerstags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr; ab 11. September wieder regulär

Zuständig auch für Michelwinnaden

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
Mail: [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)  
Öffnungszeiten: Geschlossen vom 9. bis 28. August. Dann wieder montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
Mail: [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)  
Öffnungszeiten: Bis 4. September geschlossen. Ab 5. September wieder dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

## VERBESSERTER HOMEPAGE

### Mit drei Klicks zu den Texten des Tages

Die von Markus Lorinser gepflegte Homepage der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee wartet mit einer neuen Zusatzleistung auf: Jetzt kann man die Schriftlesungen eines jeden Tages im vollen Text direkt abrufen. Mit drei Klicks ist man mitten drin in der Welt der Bibel.

Das geht so:

1. Homepage aufrufen: [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

2. Unter dem Punkt „Gemeinden“ eine der vier Pfarreien auswählen.

3. Den Punkt „Perikopen“ anklicken: Schon ist man drin in den Texten des Tages, kann sich in Lesung, Psalm und Evangelium vertiefen und geistliche Nahrung für den Tag aufnehmen.

Wer lieber das Buch der Bücher – die Bibel – in die Hand nimmt oder nicht über einen Computer verfügt, der kann nach wie vor die in aller Regel auf der vierten Seite des Kirchenanzeigers (KA) genannten Bibelstellen (Perikopen) nutzen. Es gibt sicher auch Mischformen: Manch einer fragt sich, angestoßen durch den KA: Was steht denn im heutigen Brief an die Kolosser (Kol. 1,9-14)? Und greift – statt zum Buch – zur Computer-Maus.

## Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

### Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann  
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: [margit.reischmann@t-online.de](mailto:margit.reischmann@t-online.de)) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.